

1

978/79

Oberliga-Punktspiel

1. Spieltag



gegen

# FC Carl Zeiss Jena

19.8.1978 *Bruno-Plache-Stadion* 15.00 Uhr

Vorspiel: Nachwuchs-Oberliga 13.15 Uhr



# Fahren und Bauen

Wir bieten Ihnen eine interessante Tätigkeit bei der Elektrifizierung der Strecken der Deutschen Reichsbahn in Richtung Hauptstadt der DDR, Berlin.

## Für die Lösung der Aufgaben benötigen wir:

Baufacharbeiter  
Bauhilfsarbeiter  
Baumaschinisten  
Tiefbauarbeiter  
Sicherungsstellen (auch weiblich)  
Reinigungskräfte  
Schlosser  
Kfz-Schlosser  
Meister der Bauindustrie  
Meister der Elektroindustrie  
Ingenieure für Hoch- und Tiefbau

## Ihre Vorteile:

- Zahlung von zusätzlicher Belohnung
- Entlohnung erfolgt nach dem Rahmenkollektivvertrag für Beschäftigte der Deutschen Reichsbahn
- Auszeichnung für treue Dienste bei der Deutschen Reichsbahn
- Großzügige Gewährung von Freifahrtscheinen – auch für Familienangehörige –
- Qualifizierungsmöglichkeiten

## Wir erwarten Ihre Bewerbung oder Vorsprache:

**Deutsche Reichsbahn  
Oberste Bauleitung für Automatisierung  
und Elektrifizierung  
Kader und Bildung**

**701 LEIPZIG**

Brandenburger Str. 3      Zimmer 244,  
Tel.: 288813 App. 5263 oder 5487

Abgänger der 10. Klasse können den Beruf eines Instandhaltungsmechanikers, Elektromonteurs oder Baufacharbeiters in unserem Betrieb erlernen.

## *Vor dem Start*

Die XXXI. Fußballmeisterschaft der DDR steht vor dem Beginn.

In wenigen Minuten wird das runde Leder durch den Schiedsrichter, Sportfreund DiCarlo, freigegeben und wird wieder Millionen von Sportanhängern in seinen Bann ziehen.

Viele Wünsche und Hoffnungen werden das Spieljahr 1978/79 begleiten. Ob diese Wünsche und Hoffnungen in Erfüllung gehen oder nicht, liegt jedoch ganz allein an den Leistungen, die alle Verantwortlichen und natürlich auch in erster Linie die Spieler vollbringen werden.

Hohe, aber auch schöne Ziele erwarten uns. So bestreitet die Nationalmannschaft die ersten Spiele zur EM-Qualifikation. Wir, der 1. FC Lokomotive, haben im EC III-Wettbewerb und in der laufenden Meisterschaft wichtige sportliche Ziele zu erfüllen. Nur durch gemeinsame Anstrengungen und durch hohes, stabiles Leistungsvermögen können die Aufgaben unserer Nationalmannschaft und des FC gelöst werden.

Wir erwarten von unserer Mannschaft, daß sie durch großen kämpferischen Einsatz, gepaart mit hoher Technik unsere treuen Anhänger durch stabile und gute Leistungen in jedem Spiel zufriedenstellen wird.

Gerade in Vorbereitung des 30. Jahrestages der DDR muß sich der Fußballsport würdig in die sozialistische Sportbewegung einreihen.

Sie, liebe Zuschauer, können durch Ihr sportliches Verhalten auf den Rängen entscheidend dazu beitragen, daß unsere Fußballspiele zur Entspannung und Erholung unserer Werktätigen dienen. Achten Sie stets den sportlichen Gegner und das Schiedsrichterkollektiv.

In diesem Sinne können wir gemeinsam an die Verwirklichung unserer hohen Ziele gehen.

**Sport frei!**

**Peter Gießner**

**Vorsitzender des 1. FC Lokomotive**

---

Unser Beitrag zum 30. Jahrestag der DDR:

**Hohe sportliche Leistungen**

**zur allseitigen Stärkung der Deutschen Demokratischen Republik!**

## Liebe Fußballfreunde!

Herzlich Willkommen zum ersten Heimspiel des Spieljahres 1978/79. Unser Gruß gilt auch den Gästen aus Thüringen, dem FC Carl Zeiss Jena sowie dem Schiedsrichterkollektiv, geleitet von Sportfreund DiCarlo.

Der langersehnte Tag ist nun gekommen, für uns gleich mit einer Schlager-Paarung. Durch diese Ansetzung sind wohl alle Gedanken von einem „langsamen Hineintrudeln“ in die neue Saison sofort vom Tisch gefegt worden. Von der ersten Minute an wird in diesem Spiel vollste Konzentration, bestes fußballerisches Können und sportlicher, kämpferischer Einsatz gefordert.

Es gilt voll die Devise: die ersten Punkte können am Schluß nicht fehlen.

Gleiches gilt aber auch für Sie, liebe Zuschauer. Bei Ihnen geht es ab heute ebenfalls wieder um Punkte, nämlich im Zuschauerwettbewerb. Eine wesentliche Voraussetzung zur Erringung einer Spitzenposition in diesem Wettbewerb ist dabei die strikte Einhaltung der bestehenden Stadionordnung.

Kämpfen also auch Sie sportlich und fair um den Platz an der Spitze!

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein packendes, spannendes Spiel.

### Ihr 1. FC Lokomotive



**Heinz Joerk**, geboren am 17. Oktober 1919 in Zeitz, ist seit Beginn der neuen Saison verantwortlicher Trainer der Oberligamannschaft unseres Clubs. Von Beruf ist Heinz Joerk Handelskaufmann und Trainer. Er ist verheiratet und hat eine Tochter.

Bis 1951 spielte Heinz Joerk bei Rot-Weiß Zeitz aktiv Fußball. Er war in der Folgezeit Trainer bei Motor Finsterwalde, DHfK Leipzig, Motor Dessau, Motor Mitte Magdeburg, Lok Ost Leipzig und SC Motor Jena.

Seit dem 1. August 1968 ist Heinz Joerk Trainer beim 1. FC Lokomotive Leipzig, für den die von ihm betreuten Kollektive viermal den Juniorenmeistertitel, einige Male den Junge-Welt Pokalsieg, einmal den DDR-Meistertitel im Nachwuchs erkämpften.

Seit Januar 1978 ist er Trainer bei der Oberliga.

# Tabellen ... Ansetzungen ... Ergebnisse ...

## Heute spielen:

1. FC Lok Leipzig — FC C. Zeiss Jena  
 Stahl Riesa — Sachsenring Zwickau  
 FC Hansa Rostock — 1. FC Union Berlin  
 FC Rot-Weiß Erfurt — Wismut Aue  
 BFC Dynamo — HFC Chemie  
 1. FC Magdeburg — FC K.-Marx-Stadt  
 Dynamo Dresden — Chemie Böhlen

## Oberliga

: ( : )  
 : ( : )  
 : ( : )  
 : ( : )  
 : ( : )  
 : ( : )  
 : ( : )

## Nachwuchs-OL

: ( : )  
 : ( : )  
 : ( : )  
 : ( : )  
 : ( : )  
 : ( : )  
 : ( : )

## Der nächste Spieltag 26. 8.

FC C. Zeiss Jena — Chemie Böhlen  
 FC K.-Marx-Stadt — Dynamo Dresden  
 HFC Chemie — 1. FC Magdeburg  
 Wismut Aue — BFC Dynamo  
 1. FC Un. Berlin — FC Rot-Weiß Erfurt  
 Sachsenr. Zwickau — FC Hansa Rostock  
 1. FC Lok Leipzig — Stahl Riesa

## Oberliga 1978/79

SG Dynamo Dresden  
 1. FC Magdeburg  
 BFC Dynamo  
 1. FC Lokomotive Leipzig  
 FC Carl Zeiss Jena  
 HFC Chemie  
 FC Karl-Marx-Stadt  
 1. FC Union Berlin  
 FC Rot-Weiß Erfurt  
 BSG Sachsenring Zwickau  
 BSG Wismut Aue  
 BSG Chemie Böhlen  
 BSG Stahl Riesa  
 FC Hansa Rostock

## Ansetzungen des 1. FC Lokomotive Leipzig in der 1. Halbserie

### Heimspiele:

19. 8. gegen FC Carl Zeiss Jena  
 26. 8. gegen Stahl Riesa  
 9. 9. gegen FC Rot-Weiß Erfurt  
 23. 9. gegen 1. FC Magdeburg  
 21. 10. gegen Chemie Böhlen  
 25. 11. gegen HFC Chemie  
 9. 12. gegen 1. FC Union Berlin

### Auswärtsspiele:

2. 9. gegen FC Hansa Rostock  
 16. 9. gegen BFC Dynamo  
 7. 10. gegen Dynamo Dresden  
 28. 10. gegen FC Karl-Marx-Stadt  
 2. 12. gegen Wismut Aue  
 16. 12. gegen Sachsenring Zwickau

Schiedsrichter des heutigen Spiels ist der Sportfreund Horst DiCarlo aus Burgstädt, geboren am 26. 5. 1934, Beruf Installateur und Klempner, Schiedsrichter seit 1954, ab 1968 Oberliga, 1977/78 11 Oberligaspiele geleitet. Internationaler Referee.

## Clubsplitter

Henning Frenzel, dessen Name für den DDR-Fußball ein Begriff ist, wird heute vor Beginn des Oberligaspiels vom aktiven Fußballsport verabschiedet. Er hat mit seiner Leistung, mit seinem bescheidenen, doch konsequenten und vorbildlichen Auftreten ein beachtliches Stück Fußballgeschichte geschrieben, er war stets Vorbild und wird es auch in seiner neuen Tätigkeit als Trainer weiter bleiben. Wir wünschen Henning in seiner neuen Tätigkeit beste Erfolge.



Durch das Büro des Fußballverbandes der DDR werden ebenfalls heute verabschiedet:

Günter Männig  
langjähriger und erfolgreicher Oberligaschiedsrichter und  
Kurt Jähnichen  
langjähriger, verdienstvoller Funktionär unseres Fußballverbandes.



### Nachruf!

Wir trauern um unsere verstorbenen Sportfreunde

Heinrich Becker und  
Klaus Dennstedt.

Sie setzten ihre wertvollen Erfahrungen und ihre Kraft uneigennützig für die Entwicklung und Festigung der sozialistischen Sportbewegung, besonders des 1. FC Lokomotive, ein.



Frank Baum wurde von der BSG Chemie Leipzig zum 1. FC Lok zurückdelegiert und in das Oberligakollektiv eingegliedert.



Am 8. 8. beging der Mannschaftsleiter unserer erfolgreichen Nachwuchs-Oberligamannschaft Dieter Plöttner seinen 50. Geburtstag.  
Weiterhin beste Erfolge bei guter Gesundheit.



Herzlichen Glückwunsch Andreas Roth und seiner jungen Ehefrau Sabine zur Vermählung.



Sportfreund Bernd Kirsche ist als Trainer der Oberliga und Sportfreund Harro Miller als Trainer der Förderstufe 3 tätig.

## SCHULABGÄNGER DER 10. KLASSE

---

# Der Chemieanlagenbau ruft Euch

Wir stellen zum Lehrbeginn 1979 und 1980 Lehrlinge für folgende Berufe ein:

**Maschinen- und Anlagenmonteure**  
mit und ohne Abitur

**Zerspanungsfacharbeiter**

**Maschinenbau-Zeichner**

**Facharbeiter für Schreibtechnik**



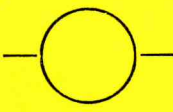
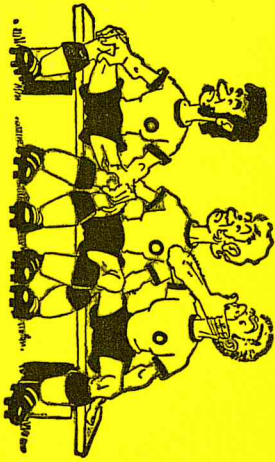
BETRIEBSSCHULE  
VEB Maschinen- und Apparatebau  
Grimma  
Chemieanlagenbau-Kombinat

# Die Aufgebote der Mannschaften

## FC Carl Zeiss Jena

Trainer: Hans Meyer

- ... Hans-Ulrich Grogenthin
- ... Detlev Zimmer
- ... Gert Brauer
- ... Andreas Krause
- ... Lothar Kurbijuweit
- ... Dieter Neack
- ... Ullrich Oevermann
- ... Konrad Weise
- ... Lutz Lindemann
- ... Uwe Neuber
- ... Rüdiger Schnuphase
- ... Diemar Sengewald
- ... Gerhard Hoppe
- ... Matthias Kaiser
- ... Jürgen Raab
- ... Thomas Töpfer
- ... Eberhard Vogel
- ... Martin Trocha
- ... Mathias Brückner



Schiedsrichter:  
Sportfreund DiCarlo

Linienrichter:  
Sportfreunde Habermann und Supp

## 1. FC Lokomotive Leipzig

Trainer: Heinz Joerk

- Siegfried Stötzner ...
- Gunter Sekora ...
- Wilfried Gröbner ...
- Thomas Dennstedt ...
- Joachim Frische ...
- Wolfgang Altmann ...
- Lutz Moldt ...
- Andreas Roth ...
- Hans-Jürgen Kinne ...
- Wolfram Löwe ...
- Dieter Kühn ...
- Werner Friese ...
- René Müller ...
- Frank Baum ...
- Roland Hammer ...
- Udo Rietzschel ...
- Lutz Eichhorn ...
- Mathias Liebers ...
- Karl-Heinz Herrmann ...

